

Weizinger führt Jets-Offensive

American Football: Troisdorf ist zum Derby bei Falcons zu Gast

TROISDORF. Auch wenn das letzte Aufeinandertreffen der Cologne Falcons und der Troisdorf Jets schon ein paar Jahre her ist, haben Spiele zwischen diesen Teams seit jeher Derby-Charakter: Morgen um 18 Uhr kommt es in Köln zu dem Kellerduell der 2. Liga. Während die Jets zumindest einen Sieg auf dem Konto haben, gelang den Falcons bisher nur ein Unentschieden. Im letzten Spiel vor der Sommerpause wollen die Jets nach zuletzt drei Auswärts-Niederlagen wieder zu alter

Stärke zurückfinden. Eine wichtige Rolle spielt dabei Quarterback Lucas Weizinger, der den verletzten Tony Moore vertritt. Dieser wurde operiert und fällt sechs Wochen aus. Auch Running Back und Jugendcoach Luon Spearman wird in dieser Saison wohl nicht wieder für die Jets auflaufen. Die Verletzung, die sich der sympathische US-Amerikaner im Spiel gegen Lübeck zugezogen hat, war schwerwiegender als befürchtet. Spearman ist am vergangenen Freitag zu weiteren Behand-

lungen in die USA zurückgekehrt. Doch auch hier stehen motivierte Jungs wie Niko Chatziamanetoglu, Najim El Hajoui und Phillip Bürling bereit, um dessen Aufgabe zu übernehmen. „Nach unserem Überraschungssieg gegen Berlin zu Saisonbeginn haben uns die drei Top-Teams der Liga erst einmal unsere Grenzen als Aufsteiger aufgezeigt“, sagt Headcoach Eric Grützenbach. „Die Kölner haben jedoch den Ligastart ebenfalls verschlafen. Ich denke, dass sich daher

zwei Teams auf Augenhöhe treffen, was sicherlich eine spannende Partie verspricht.“ Die Jets haben auch den Pfingstmontag mit einer regulären Trainingseinheit zur Vorbereitung auf die Kölner Falken genutzt. Die Motivation der Jets-Spieler und Coaches ist jedenfalls groß, sich gegen die heimstarken Kölner zu beweisen. Auswärts zeigten die Domstädter in dieser Saison, ebenso wie die Jets, deutliche Schwächen. Letzten Samstag verloren die Falcons mit 0:40 in Berlin. (que)



Lucas Weizinger wird in Köln als Jets-Quarterback auflaufen.

IN KÜRZE

FUSSBALL
Punkten für Mendens Frauen
Die Landesliga-Kickerinnen des SV Menden haben das Nachholspiel gegen BSV Roleber ohne Spiel gewonnen, weil dem Gegner nur sechs Spielerinnen zur Verfügung standen. Am Sonntag kommt es zum letzten Spieltag. Menden spielt in Widrig, Birk in Friesdorf, Rheidt II empfängt Merl II, Oberpleis muss zum FV Oberkassel und Bröthal tritt beim BSV Roleber an. Auch in der Frauen-Kreisliga A findet am Sonntag der letzte Spieltag statt.

FUSSBALL
Glatzel folgt auf Schmickler
Der langjährige ehemalige Trainer des Fußball-Landesligisten FV Bad Honnef, Achim Schmickler, hört beim Liga-Konkurrenten BW Friesdorf auf. Er bat den Verein um die Freigabe, da ihm ein Angebot des Südwest-Oberligisten SV Roßbach/Wied vorliegt. Sein Nachfolger wird der bisherige Friesdorfer A-Jugend-Trainer Sascha Glatzel, bekannt in der Region als Kicker in Windeck und Hennef.

Pech für Niesewand auf dem Ring

Motorsport: Zum dritten Mal beim Clio-Cup unverschuldet Punkte verloren

RHEIN-SIEG-KREIS. „Nach sechs Rennen schon dreimal null Punkte – so habe ich mir das nicht vorgestellt“, zog der Lohmarer Marc-Uwe von Niesewand nach der dritten Veranstaltung des Renault Clio Cup Bohemia ein frustriertes Fazit. Im ersten der beiden Rennen auf dem Nürburgring hatte sich der 28-jährige Rennfahrer in einem spannenden Rennen bis an die zweite Position nach vorne gekämpft, doch bei der technischen Nachuntersuchung seines Renault Sport Clio RS III Coupé wurde eine Unregelmäßigkeit festgestellt, die den Wertungsausschluss zur Folge hatte. So ging der Wirtschaftsingenieur nach zwei unverschuldeten Rennunfällen in den ersten beiden Veranstaltungen bei der Punktevergabe bereits zum dritten Mal leer aus. Dabei hatte das Rennwochenende im Rahmen der Langstreckenmeisterschaft auf dem Nürburgring für von Niesewand durchaus positiv begonnen. Auf der ihm bestens bekannten Kurzanbindung der Grand Prix-Strecke in der Eifel gehörte er von Beginn an zu den schnellsten Piloten und mit Platz drei im Qualifying verschaffte er sich eine hervorragende Ausgangsposition für den ersten Wertungslauf. „Direkt nach dem Start konnte ich eine weitere Position nach



Spannende Positionsduelle lieferte sich Marc-Uwe von Niesewand vor allem im zweiten Rennen. Von Startplatz 26 fuhr der Lohmarer (vorne) mit seinem Renault Clio RS III Coupé noch auf Platz sieben nach vorne.

vorne fahren, nur noch Manuel Zumstein lag vor mir.“ Die Freude über Niesewands Podiumsplatzierung währte nur kurz, denn die technischen Kommissare stellten fest, dass in den vorde-

ren Feder-Dämpfer-Einheiten seines Clio die vorgeschriebenen Gummiringe fehlten. „Dass Renault nach jedem Rennen die ersten Drei kontrolliert, finde ich in Ordnung, denn nur so ist Chancen-

gleichheit garantiert“, erklärt von Niesewand. „Warum die Gummiringe bei mir nicht eingebaut waren, kann allerdings weder mein Teamchef Mathias Schläppi noch ich erklären. Wir haben beim Ein-

bau des Cup-Fahrwerks zum Saisonbeginn peinlichst genau darauf geachtet, dass sich sowohl auf den Federn als auch auf den Dämpfern die Originalnummern befinden. Deshalb gab es keinen Grund, diese zu zerlegen und anders konnte man die Gummiringe leider nicht erkennen.“ Im Nachhinein blieb nur der kleine Trost, dass keiner seiner Mitbewerber dem Rheinländer eine Absicht unterstellte. Von Niesewand: „Alle im Fahrerlager, selbst meine direkten Konkurrenten, haben gesagt, dass die Dinger keinerlei Vorteile bringen. Einige Teams sind jetzt erst durch mich auf dieses Detail aufmerksam geworden und werden sicher bis zum nächsten Rennen einmal nachschauen.“ Von Platz 26, also ganz vom Ende der Startaufstellung, ging Niesewand dann am nächsten Morgen ins zweite Rennen und hatte dabei nur ein Ziel, nämlich allen zu zeigen, dass er auch mit einem regelkonformen Auto ganz weit nach vorne fahren kann. Position um Position kämpfte er sich durch das Teilnehmerfeld und überquerte nach 30 Minuten unmittelbar hinter dem in der Meisterschaft führenden Slowaken Miroslav Hornak als Siebter die Ziellinie. (fwa)

www.von-niesewand.de

TENNIS
2:4 für Troisdorfer Oldies
Am vierten Spieltag der Oberliga kam es für die Herren 70 von RW Troisdorf zum Showdown der Spitzenteams. Allerdings mussten sich Troisdorfer Oldies dem Pulheimer SC mit 2:4 geschlagen geben. Die Punkte holten Dieter Scholing und das Doppel Klaus Schneider/Hermann Schleifenbaum.

TENNIS
Verbandsmeisterschaften
Die Verbandsmeisterschaften werden vom 21. bis 26. Juni traditionell auf der Anlage des RTHC Bayer Leverkusen ausgetragen. Gespielt wird in den Kategorien Damen, Herren, Jungseniorinnen, Jungsenioren, Seniorinnen und Senioren.

JUGENDFUSSBALL
Quali für D-Jugend-Bezirksliga
Am Sonntag findet auf der Platzanlage des Wahlscheider SV das Endrundenturnier zur D-Jugend Bezirksliga statt. Acht Mannschaften spielen, nachdem sie sich in einer Vorklassifikation durchgesetzt haben, in zwei Gruppen. Die Sieger der beiden Halbfinalspiele vertreten den Kreis Sieg in der kommenden Saison in der D-Junioren-Bezirksliga. Turnierstart ist um 10 Uhr.

FUSSBALL
Karten in den Geschäftsstellen
Für das Freundschaftsspiel des 1. FC Köln gegen die Nationalmannschaft Luxemburg am 26. Juli (19 Uhr) im Troisdorfer Aggerstadion hat der Kartenverkauf begonnen. Tickets gibt es in den Kreissparkassen-Geschäftsstellen Troisdorf, Spich, Sieglar, Hangellar, Lohmar, Rheidt und Siegburg.

TANZEN
Breitensportturnier des TSK
Der Tanzsportkreis Sankt Augustin richtet am Sonntag seinen alljährlichen Wettkampf um den Wanderpokal der Kreissparkasse Köln aus. Kinder, Junioren und Senioren aus ganz NRW tanzen um den beliebten Pokal. Ab 14 Uhr tanzen die Kinder und Junioren und danach (16 Uhr) die Senioren ab 35 Jahren. (que)

LEICHTATHLETIK
Kreismeisterschaft
Am morgigen Samstag (ab 14 Uhr) finden die Leichtathletik-Kreismeisterschaften der Schüler und Schülerinnen B/C (10 bis 13 Jahre) im Troisdorfer Aggerstadion statt. (opo)

Reitturnier ab heute auf Gut Heiderhof

KÖNIGSWINTER. Vom heutigen Freitag bis Sonntag lädt der Reit- und Jagdverein Gut Heiderhof zum Sommerturnier nach Vinxel ein. Los geht es heute um 10 Uhr mit der Reitpferdeprüfung. Anschließend folgen in den verschiedenen Klassen Dressurprüfungen sowie um 22 Uhr eine Kür in der Dressurprüfung der Klasse M* mit Flutlicht. Auch der Samstag steht ab 8.30 Uhr ganz im Rahmen des Dressurspringens sowie der Dressurreiterei. Highlights am Sonntag sind dann die Stilspringprüfung der Klasse A*, die auch gleichzeitig Qualifikation für den geba-Cup ist, um 14.30 Uhr die Hunterklasse der 85er sowie gegen 18 Uhr die Jump-and-Run-Prüfung. Weitere Infos sowie den genauen Turnierplan gibt es im Internet. (kne)

gut-heiderhof.de

Müller bester Torschütze



LOHMAR. Der TuS Birk kämpfte lange in der Spitzengruppe der Kreisliga A mit. Doch in den letzten Wochen ging der Mannschaft von Trainer Rüdiger Scheel die

Luft aus, sie wurde nur Fünfter. Aber die Torjägerkanone geht an den TuS-Angreifer Andreas Müller, der mit 27 Toren das Maß aller Dinge war. (que/Foto: Bröhl)

TORJÄGER	
27 Tore	Andi Müller (Birk)
22 Tore	Halpaus (Lohmar)
21 Tore	Sahin (TFC Inter)
20 Tore	Bauerfeld (Oberp. II)
19 Tore	Dahm (Müllekoven)
18 Tore	Zimmermann (L.)
17 Tore	Koita (Menden)
16 Tore	Vogel (Hütte)
15 Tore	M. Stroß (SSV 04 II) L. Winterschl. (W.) Pattberg (Wahlsch.)
14 Tore	Hennig (Menden)
13 Tore	Alex Müller (Birk) Erath (Rheidt)
12 Tore	Trzaska (Dreisel)
11 Tore	Hopp (Allner) de Wit (Müllekoven) Kurenbach (Wolsd.)
10 Tore	Inan (Menden) Apostolidis (Hellas)
9 Tore	Thomas (Eitorf) Herchenbach (Alln.) Jost Arnold (Birk) Stocksiefen (Müllek.) Sendwicki (Wahls.) Caspers (SSV 04)

Alte Herren suchen die Kreismeister

NIEDERKASSEL. Am Samstag werden beim 1. FC Niederkassel die Kreismeister der Alte Herren-Fußballer Ü 40 und Ü 50 ermittelt. Während die jüngeren Oldies das Endspiel zwischen dem SSV 05 Troisdorf und dem FSV Neunkirchen-Seelscheid um circa 17 Uhr austragen, wird der Sieger der Ü 50 zuvor in Turnierform ermittelt. Ab 12 Uhr Uhr gehen zehn Teams in zwei Gruppen an den Start. In Gruppe A spielen Hangellar, DSV Königswinter, SF Hennef, SG Eschmar und das Team des Ausrichters. Im Gruppe B kämpfen der TuS Buisdorf, Hennef 05, Neunkirchen-Seelscheid, TuS Altenrath und Troisdorf 05 um den Einzug ins Halbfinale (ab 15.45 Uhr). Das Finale ist ab 16.25 Uhr geplant. Danach wird vor dem Ü 40-Endspiel noch die erste Kreis-Pokalrunde ausgelost. (que)